

Qualitätssiegel für die Asklepios Klinik

(Offenbach Post Mo. 04.10.2011)

Langen - Unabhängige Prüfer haben die Qualitätsstandards und die Transparenz der Arbeitsabläufe in der Asklepios Klinik unter die Lupe genommen und für gut befunden. Lohn für das Krankenhaus: Es erhielt das KTQ-Prüfsiegel. Von Markus Schaible



©Das Team der Asklepios Klinik Langen freut sich mit Geschäftsführer Volkmar Bölke (rechts) über das KTQ-Prüfsiegel.

KTQ steht für „Kooperation für Transparenz und Qualität“ – damit haben die Deutsche Krankenhausgesellschaft, die Spitzenverbände der gesetzlichen Krankenkassen, die Bundesärztekammer und der Deutsche Pflegerat ein Verfahren zur freiwilligen Zertifizierung von Krankenhäusern entwickelt. Es orientiert sich an international geltenden Standards. Im deutschen Krankenhausbereich ist KTQ das am weitesten verbreitete Zertifizierungsverfahren.

Der eigentlichen Überprüfung der Asklepios Klinik ging eine mehrjährige Vorbereitungszeit voraus. Denn bevor die externen Visoren eine Klinik prüfen, muss diese eine Selbstbewertung erstellen. „Dies ist sehr aufwendig. Wir mussten aus einem von der KTQ vorgegebenen Fragenkatalog hunderte einzelner Punkte beantworten“, erläutert Krankenhaus-Geschäftsführer Volkmar Bölke.

Im Anschluss werden alle Abläufe und Verfahrensweisen innerhalb der Klinik von den Visoren analysiert, verbindliche Aufgabenstellungen vorgegeben und Verbesserungsvorschläge erarbeitet. Der KTQ-Katalog umfasst Patienten- und Mitarbeiterorientierung, Sicherheit im Krankenhaus, Informationswesen, Krankenhausführung und Qualitätsmanagement. Dies soll eine objektive Bewertung und einen Vergleich mit anderen Krankenhäusern ermöglichen.

Das Team der Visitoren besteht aus einem Arzt, einem Ökonom und einer Pflegekraft und damit aus Mitgliedern mit jeweils unterschiedlichen Betrachtungsschwerpunkten. Sie sind speziell für ihre Tätigkeit ausgebildet und immer auch hauptberuflich als Führungskräfte in anderen Kliniken tätig. So will die Zertifizierungsgesellschaft sicherstellen, dass das Verfahren praxisorientiert ist und die verschiedenen Bereiche einer Klinik von Spezialisten beurteilt werden.

Auf den Lorbeeren ausruhen kann sich die Asklepios Klinik nun aber nicht: Im Drei-Jahres-Rhythmus wird sie immer wieder überprüft.